

Im April gibt es eine große Sause für die Tierpaten

Förderverein Wildgatter will seine Förderer zu einem Fest einladen / Verein hat 130 Mitglieder und 100 „Futter-Spender“ für die Tiere



In festen Händen: Der Uhu aus dem Ochtersumer Wildgatter. Archivfotos: Kaiser

Ochtersum (cha). Der Förderverein Wildgatter will sich künftig regelmäßig mit einer großen Sause bei seinen vielen Tierpaten und Sponsoren bedanken. Bei ihrem jüngsten Treffen in der Kupferschmiede beschlossen die Vorstandsmglieder, ab sofort einmal im Jahr ein Treffen unter freiem Himmel auf die Beine zu stellen und alle Förderer hierzu einzuladen.

„Es ist schließlich wichtig, dass man seine Sponsoren auch pflegt“, sagt Fördervereins-Chef Hans-Uwe Bringmann. Sie seien sehr wichtig – ganz gleich, ob sie Geld überwiesen oder sich tatkräftig in den Gehegen beteiligten.

Zum ersten „Patentag“ lädt der Förderverein für Sonnabend, 21. April, auf das Gelände des Wildgatters ein. Welchen Rahmen die Feier bekommen soll, muss der Förderverein noch abstecken. „Aber es soll draußen und unterhaltsam sein“, sagt Bringmann.

An diesem Tag können sich die rund 100 Paten von Waschbär, Turmfalke,

Prachtrosella und Co., die dem Förderverein pro Jahr Beträge zwischen 30 und 100 Euro überweisen, zur Feier am Ochtersumer Wildgatter einfinden. Freie Patenschaften hat der Verein auch noch zu bieten: Ziegen, Pfau, Amherstfasan, Jagdfasan, Wachteln, Puten, Gänse und Meerschweinchen suchen noch nach Futter Spendern.

Eines der beliebtesten Tiere hatten sich vor einigen Monaten die im Logenhaus residierenden Mitglieder des Geselligkeits-Klubs „Schlaraffia Hildesia“ gesichert. Sie haben die Patenschaft über einen Uhu übernommen.

Neben den Paten sollen auch die anderen Sponsoren und Mitglieder des Vereins eingeladen werden. Der Förderverein hat zurzeit rund 130 Förderer, die Hildesheims Naherholungsgebiet mit ihrem regelmäßigen Jahresbeitrag unter-

„Schlaraffen“ haben sich den Uhu gesichert

stützen. „Wir hoffen, dass wir im Jahr 2012 weitere Mitglieder dazu bekommen“, sagt Bringmann. Der Förderverein hat gerade erst viel Geld in sein neues Museum gesteckt. Zudem benötigt er weitere Helfer, die regelmäßig mit anpacken.

Bei ihrem Treffen in der Kupferschmiede zurrten die Vorstandsmglieder auch gleich noch weitere wichtige Termine für das Jahr 2012 fest: Zu den Wildgatter-Futtertagen laden sie für das Wochenende Sonnabend und Sonntag, 13./14. Oktober,

ein. Am gleichen Wochenende soll es am Wildgatter zusammen mit einem großen Ofenhersteller und einem niedersächsischen Radiosender eine Bullerjahn-Rallye geben. Details hierzu hat Fördervereins-Chef Bringmann aber noch nicht. Er steckt derzeit mitten in den Vorbereitungen.



Wildgatter-Chef Hans-Uwe Bringmann führt die „Schlaraffen“ über das Gelände.